

wie würdet ihr ein Grundstück planen?

Beitrag von „UrbanTrapper“ vom 12. November 2020, 13:23

[Zitat von Concideratus](#)

Da das Thema Hausplanung hier [Wie würdet ihr ein Haus planen?](#) ja schon gut diskutiert wird, aber das Grundstück dabei noch nicht mitbedacht wurde Stelle ich die Frage mal extra:

Wie würdet ihr ein Preppergerechtes Grundstück planen wenn ihr die Möglichkeit und das Geld hättet?

Wald oder Feld, Ortsrand oder einsam im nirgendwo,

Meine Idealvorstellung wäre in etwa so (Aufzählung sicher nicht abschließend):

- Wenn in einer Siedlung, dann so, dass sich der Bereich nicht leicht abriegeln ließe. Zum Beispiel durch das Blockieren einer einzigen Zufahrtstraße. IN meinem aktuellen Wohnort gibt es da so ein paar Viertel, da reicht es eine einzige Straße zu sperren und man kommt nicht mehr mit dem PKW und schon gar nicht mit LKW durch.
- Das Haus so hinreichend groß dimensioniert, dass eine barrierefreie, vollständige Wohnheit ebenerdig ist mit ergänzenden Wohnbereichen im Obergeschoss.
- Das Grundstück sollte nicht im natürlichen Flutgebiet liegen. Weder eines Meeres noch eines Flußes. Dann erübrigt sich entsprechender Hochwasserschutz. Lässt sich das nicht vermeiden: Das Haus entsprechend aufwarften.
- Ein hinreichend großes Waldstück im direkten Zugriff. Im günstigsten Fall mit ausreichend Abstand um das eigene Haus herum. Dient dem Sicht- und Lärmschutz und gleichzeitig langfristig als Brennholzlieferant für eine Holzschneitzelheizung.
- Eventuell einen kleinen Bach am Haus, wenn dadurch der Punkt "Hochwasserschutz" nicht gefährdet wird. Ich mag das Plätschern eines Bächlein beim Einschlafen.
- Ausreichend freie Grundstücksfläche am Haus, um Weiden für Pferde zu ermöglichen sowie Raum für Ställe und Scheunen zu bieten. Nicht zu vergessen Parkplätze für diverse Fahrzeuge und Anhänger.
- Wege zu den Weiden und Paddocks müssten "pferdefreundlich" gestaltet sein, aber so ausreichend befestigt und drainiert sein, dass sie sich nicht in eine Schlammwüste verwandeln.
- Platz für freilaufende Hühner und Schweine.
- Die grundsätzliche Lage wäre so dicht an einem größeren Siedlungsbereich, dass man in vertretbarer Zeit Dienstleistungen wie Krankenhäuser, Fachärzte, Einzelhandel etc. mit einem Zeitaufwand von ein, maximal anderthalb Stunden Fahrzeit erreichen könnte, aber ansonsten seine Ruhe hat. In Zeiten von "digitalem Arbeiten" und "Lieferdienste" muss

- man nicht mehr zwingend zentrumsnah wohnen.
- Platz für ein Blockheizkraftwerk wäre von Vorteil (=> Versorgung mit Heizwärme und ausreichend eigenem Strom)